



noch nicht diejenigen Rechte habe, die ihr in Sachsen überhaupt nicht anders als unfreiwillig und durch den Druck der Verhältnisse, dem schließlich auch die geistlichen und weltlichen Schwertträger sich fügen müssen, zugesprochen werden sollten.

konnte Nebst durch weitere Thatfachen bezeugen; er hob nur hervor, wie bei den vom Jahre 1806 ab so oft notwendigen Deputationen an französische Generale und Napoleon selbst der reform. Prediger Dumas regelmäßig als Sprecher der Beilichkeit auftrat (wahrscheinlich sprach er auch unter diesen am besten französisch?) und gar zum Rector an der Universität ernannt wurde.

die Glas-Photographien-Kauf-Ausstellung des Herrn Jann, welche wir vor mehreren Monaten in Berlin antrafen, veranlaßte mich, die obigen anzusehen. In grandioser Anzahl, die ganze Welt umfassend, sahen wir daselbst Bilder, plastisch, naturtreu, von so wunderbarer Bollendung, daß wir uns kaum selbst fragten, ob dies Wirklichkeit sei.

Mildensteiner Eisenbahn-Ausstellung. Kistenfabrikanten, Bindmüllentische 41. täglich 8-8. Für Damen 1-4. Separatbillets jederzeit. Dreierklasse vorzuziehen.

leibt während der Schwangerschaft, Diabeteß, Melancholie, Abmagerung, Rheumatismus, Nervenleiden, 72,000 Certifikate über Genesungen, die aller Medizin widerstanden, wovon auf dem langen Copie gratis eingesandt wird.

Leipziger Börsen-Course am 31. Januar 1872. Course im 30 Thaler-Fusse.

Table with multiple columns: Wechsel auf auswärtige Plätze, Staatspapiere etc., Eisenbahn-Actien, Industrie-Actien u. Prior., Eisenbahn-Pfandbriefe, Eisenbahn-Oblig., Bank- u. Credit-Actien, and Serien. Includes various financial data and exchange rates.

Tageskalender. Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 13. Öffentliche Bibliotheken: Universitätsbibliothek 11-1 Uhr.

(L. Bürger-Schule); Feuerwache Nr. 5, Johannis-Hospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerei Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Gericht, Georgenallee; Polizeibehörden.

lagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertagen von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet. Neues Theater. Beschäftigung des Nachmittags von 1-4 Uhr.

Wiener Schuh- u. Stiefellager von Hebr. Jakob Grimm, Steinweg 3, neben der Post. Grosses Sortiment von Regenschirmen bei Hermann Langke, Ritterstrasse Nr. 5.

Leipzig (Chemnitz) Brp. — 6. Naam (Chemnitz).
Hamburg-Brp. — 15. Naam (Hamburg).
Kassel (Köln) Brp. — 12. Naam (Kassel).
Frankfurt (Köln) Brp. — 12. Naam (Frankfurt).
Hannover (Köln) Brp. — 12. Naam (Hannover).

Kauf der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhalterischen Bahn: Von Berlin: 3. 55. früh
— 10. 35. Vorm. — 11. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm.
\*12. Nachts. Von Dessau: 10. 25. Vorm. — 5. 5. Nachm.

Abgang der Personenposten von Leipzig:
Hamburg: 11. 30. Vorm., 11. 30. Nachts. — Regau: 5. 30. fr.

Abgang der Personenposten in Leipzig:
Hamburg: 11. 30. Vorm., 11. 30. Nachts. — Regau: 5. 30. fr.

Reperioire des Leipziger Stadt-Theaters.
Freitag, den 2. Februar: Der Freischütz.
Die Direction des Stadttheaters.

Vorläufige Anzeige.
Die zweite Kammermusik im Saale des Gewandhauses zu Leipzig (II. Cyclus) findet Sonntag den 3. Februar statt.

Albert-Theater (Westend-Halle).
Ein Wittgesch. Lebensbild in 1 Act u. 4 B.
Tit und Olegas. Pöste in 1 Act u. Angelu.
Der Zigeuner, Genrebild mit Gesang.
Cassendöffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 7 3/8 Uhr.

Fünfzehntes
Abonnement-Concert
im
Saale des Gewandhauses zu Leipzig
Donnerstag den 1. Februar 1872.
Erster Theil. Concert-Ouverture (A dar)
von Jul Rietsch. — Concert für die Violine
(Nr. 5 D-moll) von Ferd. David, vorgetragen
von Herrn Alexander Kummer (Mitglied des
Orchesters). — Fritthof auf seines Vaters
Grabhügel. Concert-Scene für Bariton Solo,
Frauenchor und Orchester von Max Bruch.
Das Solo gesungen von Herrn Eugen Gura.
(Zum ersten Male.)

Zweiter Theil. Scenen aus Goethe's Faust
für Solostimmen, Chor und Orchester von
Robert Schumann. (Dritter Theil.) Die Soli
gesungen von den Damen Frau Prschka-
Leutner, Frauin Gubshchad, Eheka Krid-
länder, Louise Kirhl, Anna Borck, Karfunkel
und den Herren Krling, Gura und Ksch.
Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhand-
lung des Herrn Fr. Kistner und am Haupt-
eingange des Saales zu haben.

Auction
von 300 Stück seidenen und Alpaca-
Regen- und Sonnenschirmen
Grote Fleischergasse 18
heute und folgende Tage von 9 1/2 Uhr an.
Gustav Fischer,
Auctionator und Taxator.

Salings Börsen-Papiere.
Zweiter Theil. Zweite Hälfte.
Jahrgang 1870-1871.
Eisenbahn-Papiere und Lotterie-Anleihen,
46 Bogen. In Leinwand geb. 2 Thlr.

37. Auflage. Diamant-Ausgabe.
Die Lieder des Mirza Schaffy
mit einem Prolog von Friedrich Bodenstedt.
Elegant cart. 12 1/2 Sgr. Eleg. geb. 22 1/2 Sgr.

100 Adresskarten 1 Thlr.
100 Visitenkarten 12 Ngr.
Leipziger Papierhandlung Hainstraße 3.

Vorläufige Anzeige.
Die zweite Kammermusik im Saale des Gewandhauses zu Leipzig (II. Cyclus) findet Sonntag den 3. Februar statt.

Abonnements
auf die neuen neu erschienene
Deutsche Lesehalle,
Unterhaltungsblatt mit vielen Illu-
strationen, wovon wöchentlich eine
Nummer von 12 Seiten Text er-
scheint.
Preis pro 1/2 Jahr nur 10 M.
nimmt der Unterzeichnete entgegen
und sendet die betreffenden Nummern
auf Wunsch der geehrten Abonnenten
gratis in's Haus
Franz Ohme,
Universitätsstraße 20.

Zwickau
Hentschel & Schulz,
Bankgeschäft.
Ein- und Verkauf von Kohlen-Actien
Franz Meyer,
Glauchau.
Ein- und Verkauf von Kohlenbau-
vereinactien.

W. Zander. — Hamburg.
Spedition- und Roll-Geschäft.
Hierdurch zur Anzeige, daß ich mich in dieser
Stadt niedergelassen habe und die ärztliche
Praxis betreibe.
Täglich zu sprechen in meiner Wohnung
Vorjüngstraße 17, II. von 8-10 Uhr und
von 3-4 Uhr, Sonntags von 10-12 Uhr.

Wer eine Anzeige
hier oder auswärts veröffentlichen will, der beauf-
tragt damit die Unterzeichneten, deren ausschließ-
liches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen
der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln.

Herm. Rietschel, Ingenieur,
Berlin, Kommandantenstr. 50.
Fabrik für Anlagen von:
Wasser-
und Dampf-Heizungen,
Ventilation,
Gas- u. Wasserleitungen

Etablissements-Anzeige.
Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten heiligen
Publicum anzuzeigen, daß ich mich am heiligen
Platz als Tischler etablirt habe.

Carneval-Liqueur-
Etiquetten fertigt C. F. Theuerkaut,
Kleine Windmühlstraße 7 b.
Zöpfe werden von ausgehäuteten
Paaren à Stück mit 10 M
gefertigt Karst. Steinw. 73 ptt., nahe am Fleischerpl.

Vegetabilisches Heilpflaster
von T. F. Token.
Das vorzüglichste, kräftigste und bewährteste
Drüsenmittel gegen Wunden, chronische und
Drüsengeschwüre, insbesondere
für Geförre.
Preis eines großen Stückes 10 Ngr.,
kleinen Stückes 5 Ngr.,
Haupt-Devot dieses Pflasters in
Leipzig bei Herrn Franz Wittich,
Universitätsstraße 8, geprüfter Apotheker.

Petersstr. Nr. 3 im Hofe links 1 Tr. werden
Gaci. u. Militärhandschuhe schnell u. sauber gem.
Corsets werden billig gereinigt u. aus-
gebeßert in der Corsetsabrik Vorjüngstraße 17.

Maschinen werden bezogen
Brühl 3/4 Leinwandhalle, Hof Nr. 12.
Summische reparirt unter Garantie sauber
Nichter, Petersstr. 30, Hirsch, im Hofe 4 Tr.

Das Haupt-Masken-Lager
von Hermann Semmler
befindet sich
Neufürhof 7 im Gewölbe.

Elegante Masken-Costüme,
Dominos und Mönchskutten
verleihe F. A. Starke, Grimm Straße 25.
Elegante Herrencostüme, seine Do-
minos, Fiedermäuse, Kutten, Caricinas
verleihe Louis Willenach,
Thomaskirchhof Nr. 9, 1. Etage.

Leipzigs
Haupt-Maskenlager
von J. C. Junghans, Dainstraße Nr. 25,
empfehlen seine eleganten Costüme.

Einige elegante Damen-Maskecostüme
(Priarbeits), sowie ein dergl. Domino sind
billig zu verleihe Alexandersstraße 1, I. Et. I.

Elegante Maskenanzüge sind ganz billig zu
verleihe Beier Straße 24b, 11.

Elegante Masken-Anzüge
für Herren und Damen, sowie Dominos, Fieder-
mäuse, Barretts und Hüthen empfiehlt in großer
Auswahl G. Haussmann, Neumarkt 7,
Auerbach Hof 51, 1. Etage.

Damen-Maskecostüme sind zu verleihe
Brühl Nr. 7.
Dominos sind billig zu vermieten Grimma'sche
Straße Nr. 10, 3. Etage. C. Mähler.

Eleg. Damen-Masken, sowie Dominos und
Fiedermäuse zu leihe Dainstraße 26, 1. Etage.

Masken. Elegante Fiedermäuse, Nieder u.
dio. andere Anzüge verleihe billig
Str. Fleischergasse, Stadt Gotha, Gewölbe.

Neue u. elegante Damen-Masken,
(darunter noch nicht getragene) Wagen, Fieder-
mäuse mit Wackel, Dominos, auch billige
Costüme sind billig zu verleihe Brühl Nr. 74,
neben der Goldenen Gule.

Zu verleihe oder zu verkaufen ist ein
feiner Maskenanzug (Goldfader, bei
Louis Wlach, Tuchhalle.

Ein feiner seidenen Herren-Domino ist billig
zu vermieten Lauchaer Straße Nr. 20 vort.

Zu verleihe sind schwarze und weiße Fieder-
mäuse Neumarkt Nr. 11, 2 Treppen vornberauf.

Ein schöner Damen-Maske-Anzug (privat) ist
billig zu verleihe Sidonienstr. 25, Hinterh. 2 Tr.

Süßholzpasta mit Gummi,
in angenehmen Ueberzugmittel bei Husten etc.
Jobanis-Apothek.

Correspondenz-Karte.
Herrn Jos. von Lösch, Apotheker, West.
Kein Freund von Geheimnissen, durch rasende
rheumatische Schmerzen bewogen, habe ich mit
bestem Erfolge die mir angeordnete Gichtlein-
wand erprobt; dankbar empfehle ich dieselbe
Jedermann. Bitte zwei Stück gegen Nachnahme
an das katholische Pfarramt zu Drosda, Sohler
Komitat, letzte Post Kapz: Spolara, zu senden.
Liptó-Hidde, 12. Januar 1872.
Szamely, Barrer.

# 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub><sup>0</sup> Silber-Pfandbriefe (Serie B)

## Oesterreich. Hypothekar-Renten-Bank Emission 5 Millionen Gulden Silber.

Die am 23. Januar o. erfolgte Subscription auf vorstehende Pfandbriefe hat eine Ueberzeichnung ergeben. Es tritt daher eine Repartition ein, die wie folgt festgelegt wird:  
Rechnungen bis 2000 Thaler d.h. 3000 Gulden oder 7500 Francs inclusive werden voll berücksichtigt.  
Rechnungen darüber erhalten 50 Percent.  
Ueber die Annahme der Stücke resp. Besorgungsscheine, welche bis Ende Februar o. zu erfolgen hat, wird ferner zu dem Weitere veröffentlicht werden.  
Leipzig, den 31. Januar 1872.

**Becker & Co.**

## Modernes Gesamt-Gymnasium.

Der neue Cursus beginnt Dienstag den 9. April früh 8 Uhr. Anmeldungen neuer Schüler werden täglich in der Zeit von Mittags 12-1 Uhr im Schullocale, Peterskirchhof, Hirsch, zweite Etage entgegen genommen. Die Anstalt hat die Berechtigung zur Ausstellung von **Reifezeugnissen für den einjährigen freiwilligen Militärdienst**. Wünschenswerth ist, dass ihr die Schüler in möglichst jugendlichem Alter zugeführt werden.  
Leipzig, im Februar 1872. **Dr. M. Zille, Director.**

## Kindergarten, Tauchaer Strasse 18 part.

Gefällige Anmeldungen werden auch ferner daselbst entgegengenommen.

**Albin Kratzsch,**

Neumarkt 35, 2. Etage,

Ein- und Verkauf von Steinkohlen-Actien, Prioritäten etc.

Von heute ab befindet sich meine Expedition

## Salzgänschen Nr. 8, III., Ecke vom Markt.

Leipzig, den 1. Februar 1872.

**Advocat Moritz Hoepner.**

## Trockenplatz-Eröffnung.

Hiermit mache ich einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich am **Tauchaer Thore** (Weg nach Handel's Bad) einen **Trockenplatz** eröffnet habe. Um zahlreiche Benutzung zu bewirken.  
Leipzig, den 1. Februar 1872. **hochachtungsvoll Gbr. verm. Apitzsch.**

## Elegante Masken-Anzüge, Dominos, Mönchskutten etc.

empfehle zum Verleihen

**J. E. Dietze,** vormals Paneratus Schmidt,  
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Nach sind einige Hundert Anzüge daselbst zu verkaufen.

## Geschäfts-Eröffnung.

Leipzig, den 1. Februar 1872.

Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir am heutigen Tage hier selbst unter der Firma

## Krieg & Schneider

2021 Schützenstraße 2021

Leinen-, Swillich- u. Damastwaaren-Handlung  
en gros und en détail

eröffnen.

Sehr durchaus reelle, billige und freundliche Bedienung zusehend, bitten wir sich bei vorkommendem Bedarf unsern jungen Unternehmern geneigtest einzunern zu wollen und zeichnen  
**hochachtungsvoll**

**Gustav Krieg,  
Paul Schneider.**

## Chemische Kohlenfabrik.

Die Unterzeichneten erlauben sich, geehrten in- und auswärtigen Consumenten die ergebene Anzeige zu machen, daß wir am hiesigen Orte

### chemische Kohlenfabrikation

eingrichtet haben und empfehlen unsere Fabrikate, als:

- a) zu physikalischen Zwecken: **electrische Elemente in Cylindern, Platten und Prismasformen,**
- b) zu Sanitätszwecken: **plastische Filterkohle in Ballen, Platten in diversen Dimensionen,**
- c) zu Bauzwecken: **Platten in diversen Größen und Façon.**

Bei prompter Ausführung und unter Garantie der Güte unserer Fabrikate sind wir in Stand gesetzt, die solidesten Preise zu stellen.

Preiscuranten werden auf Wunsch franco zugeführt.

**Sidonienstr. 19. Kaiser & Bonitz. Sidonienstr. 19.**

## Gesichts-Masken u. Carnevals-Artikel

in grösster Auswahl, Brillen, Bärte etc. **Zinnschmuck** zu Masken Co tümen empf. billigst.  
**Carl Thieme, Thomagässchen No. 11.**

## Gesichts-Masken.

**Zinnschmuck, Cotillon-Decorations, Carnevals-Artikel** aller Art bei  
**Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.**

## Kleiderstoffe gut und billig!

Darunter schöne Stoffe für **Confirmanden.**

Ein hübsches **Pereline-Kleid** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-2  $\epsilon$ , feines **Alpaca-Kleid** 2-3  $\epsilon$ , **Wahl- und Reppkleid** 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-4  $\epsilon$ , gute **Wäster à Elle** 3-4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\epsilon$ , **Umhangtücher** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\epsilon$ , **guten Mohre à Elle** 6  $\epsilon$ , 10 $\epsilon$ , dr. **schwere Samas, Elle** 15  $\epsilon$  an. **Kantel-Unterröcke** 1  $\epsilon$ , **Moire-Röcke** 2  $\epsilon$ , **wollene Wäströcke** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\epsilon$ , **Blousen** 1  $\epsilon$ , **Knabenhabits** von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\epsilon$  an.  
**W. Linke, Kleine Fleischergasse Nr. 20.**

## Handschuh-Wiederverkäufern

empfehle mein En-gros-Lager

**Waschleder- und Glacé-Handschuhe.**

**Caesar Chaffak,**

Fabrik französischer Handschuhe in Breslau.

## Gardinen,

**schweizer, sächsische und englische** aller Arten in anerkannt soliden dauerhaftesten Qualitäten, **büchl. bunte Gardinen- und Nouveautéstoffe** empfehle ich zu noch billigen früheren Preisen.  
**Pauline Gruner, Reichsstrasse Nr. 52.**

## Echte schwarze Guipure-Spitzen

zum Besatz auf Kleider, Mäntel u. empfehle ich in reichhaltiger Auswahl und modernen Moden.  
**Pauline Gruner, Reichsstrasse Nr. 52.**

## Wichtig für Schweisfuß-Leidende!

Von meinen so rühmlichst bekannten **Filzschweissocken**, in dem Schwamme zu tragen, die den Fuß beständig trocken und warm erhalten, daher besonders den an Schweisfuß Leidenden zu empfehlen sind, hält Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 5  $\epsilon$ . - 2 Paar 10  $\epsilon$ . - und giebt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.

**Herr August Klötzer, Schuh- u. Stiefel-Lager in Leipzig,**  
**Nicolaiskirchhof Nr. 13.**

Frankfurt a. O., im Januar 1872.

**Rob. v. Stephan**

## Oeltuch

zu Unterlagen hält für Leipzig und Umgegend ein  
**alleiniges Lager**  
**Ferd. Blauhuth, Salzgänschen Nr. 1.**

## Wollwatte

in bekannter schwerer Waare à Tafel 15  $\epsilon$  Max. ist jedoch  
eröffnet.  
**Ferd. Blauhuth, Salzgänschen Nr. 1.**

## Von Ballschuhen u. Stiefeletten

empfehle das Neueste und Eleganteste

**das größte Erfurter Schuh-Lager**

**45 Reichsstrasse 45**

**Für Herren**

**Für Damen**

in **franz. Lack, Glacé etc. etc.** in **Sherge de Berry, Goldschmied, engl. Leder, Atlas etc. etc.**

## Zu Maskenbällen

**Stiefel, Stiefeletten und Schuhe in allen Farben**

**mit höchst eleganten Garnirungen,**  
**bei der anerkannt solidesten Arbeit**

**zu den**  
**allerbilligsten Preisen.**

## Das Schuhwaaren-Lager von H. Heinig,

**II. Nicolaisstrasse II,**

nach **Wiener Muster**, eigene Fabrik, empfiehlt reichhaltiges Lager für **Herren und Damen** und **Knabenschuhstiefeln** mit Doppelsohlen.

## Meubles-Magazin.

**Schulze & Bretschneider.**

**Reichsforstirtes Lager von Kappbaum, Mahagoni, Eichen,**  
**so wie Polster-Meubles in neuester und modernster Façon.**

**Solide Arbeit unter Garantie. - Prompte Bedienung.**  
**Billigste Preise.**

## Das Meubles-Magazin

von **H. Paul Böhr, Markt Nr. 2** neben **Koch's Hof,**

empfehle reich assortirtes Lager von **Meubles, Spiegeln und Polsterwaaren** zu billigen  
Preisen bei solidster Arbeit.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage eine  
**Cigarren-Handlung**

unter der Firma

**A. Weidenhammer,**

**Brühl 78,**

errichtet habe. Indem ich mein Establishment dem geehrten Publicum bestens empfehlen halte, so  
ich mich bemüht sein, durch reelle gute Waare das mir gütig zu schenkende Vertrauen in  
Beyehung zu rechtfertigen.  
Leipzig, den 1. Februar 1872.

**hochachtungsvoll**  
**Adolf Weidenhammer.**  
Ort- und Zeit-angabe.

Vom Landtage.

Bresden, 30. Januar. Die heutige Sitzung der Zweiten Kammer war recht kurz und auch nicht uninteressant.

Die Mitglieder der Verfassungs-Deputation wurde im zweiten Wahlgang der Abg. Baehler, welcher der conservativen Fraction angehört, mit 40 Stimmen gewählt.

Der die Sitzung geschlossen wurde, nahm der Abg. Dehmichen noch das Wort, um der Geschäftsordnungs-Deputation eine Rüge deshalb zu ertheilen, weil sie nach seiner Meinung nicht rasch genug arbeite.

Die Mitglieder der Verfassungs-Deputation wurde im zweiten Wahlgang der Abg. Baehler, welcher der conservativen Fraction angehört, mit 40 Stimmen gewählt.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Der Entwurf des Reichs-Preßgesetzes ist zunehmen, wie schon früher in Aussicht gestellt wurde, den einzelnen Regierungen zur Begutachtung zugeföhrt worden.

Was im preussischen Abgeordnetenhaus der Minister des Innern am 30. Januar auf die Schöberl'sche Interpellation mitgetheilt hat, ist bereits in voriger Nummer kurz berichtet worden.

Als im weiteren Verlaufe der Debatte der Abg. Windthorst (Reppen) seinen Beschwerden und Klagen in ziemlich unerschütterlicher Weise Ausdruck gab, fand es der Reichskanzler für geboten, auch in die Debatte einzugreifen.

gewissen Genugthuung. Das Polizeipräsidium, das wolle er in wohlmeinender Absicht ihm insinuieren, habe wohl nur durch ein recht abschließendes Exempel zu zeigen beabsichtigt, wie dringend notwendig die Befestigung dieses ganzen Constatations-systems sei.

In derselben Sitzung wurde noch der Etat des Cultusministeriums berathen. Die Ultramontanen (das sogen. Centrum) benutzten diese Gelegenheit, um in ihrer längst bekannten Weise über die schlechte Behandlung der Katholiken in Preußen zu klagen und die Aufhebung der besondern katholischen Abtheilung im Cultusministerium als ungerath und nachtheilig darzustellen.

Als im weiteren Verlaufe der Debatte der Abg. Windthorst (Reppen) seinen Beschwerden und Klagen in ziemlich unerschütterlicher Weise Ausdruck gab, fand es der Reichskanzler für geboten, auch in die Debatte einzugreifen.

Als ich aus Frankreich zurückkehrte, um mich den inneren Aufgaben des Staates zuzuwenden, trat mir die neugebildete Fraction des Centrum in einer Weise gegenüber, daß ich darin nur die Rohilmachung der Partei gegen den Staat erblicken konnte.

Aufhebung der katholischen Abtheilung im Cultusministerium getagt. Diese Behörde hatte mit der Zeit einen Charakter angenommen, daß sie auf mich den Eindruck machte, als verrete sie nur die Rechte der Kirche gegen den Staat.

Aus Braunschweig wird gemeldet: Zunächst wohl unter dem Eindruck des auf der Braunschweiger Eisenbahnwagen-Demonstration ausgebrochenen Streites, hauptsächlich aber aus dem allgemeinen und tief empfundenen Bedürfnis heraus, den immer mehr am sich greifenden Existenzverbindungen der Arbeiter eine feste Schutzvereinigung der Arbeitgeber gegenüber zu stellen, hat sich hier am Sonnabend, den 27. d., ein „Verband Braunschweiger Fabrikanten“ gebildet.

Die gefüllten Räume des Gesellschaftslocais gaben in der letzten Freitagssitzung wiederum den Beweis des sich stetig entwickelnden regen Lebens in der Gesellschaft.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.

Die gefüllten Räume des Gesellschaftslocais gaben in der letzten Freitagssitzung wiederum den Beweis des sich stetig entwickelnden regen Lebens in der Gesellschaft.

Nachdem der Vorsitzende, Herr Werner, einige geschäftliche Angelegenheiten erledigt hatte, begann Herr Walter Schieferdecker den angefündigten Vortrag über „die Merkmale der verschiedenen vielfältigen Künste“.

Die englischen Regierungsbescheide scheinen nach der Erklärung des Herrn von Remusat lediglich der englischen Anschauung Ausdruck zu geben, daß England den Handelsvertrag noch 12 Monate nach der Aufkündigung als in Kraft stehend betrachten müsse.

Die englischen Regierungsbescheide scheinen nach der Erklärung des Herrn von Remusat lediglich der englischen Anschauung Ausdruck zu geben, daß England den Handelsvertrag noch 12 Monate nach der Aufkündigung als in Kraft stehend betrachten müsse.

Die englischen Regierungsbescheide scheinen nach der Erklärung des Herrn von Remusat lediglich der englischen Anschauung Ausdruck zu geben, daß England den Handelsvertrag noch 12 Monate nach der Aufkündigung als in Kraft stehend betrachten müsse.

Die Beziehungen Frankreichs zu Italien scheinen demnach vor das Forum der italienischen Deputatenkammer gezogen werden zu sollen, da das consequente Heranbleiben des seit Monatsfrist ernannten französischen Gesandten vom italienischen Hofe nachgerade in Italien Aufmerksamkeit erregt hat.

Aus Philadelphia schreibt man dem „Schw. W.“: Am Nachmittage des 2. Januar erschien der Oberpriester der Mormonen, Brigham Young, im Gewahrsam des Vereinigten Staaten-Marschalls und begleitet von hohen Würdenträgern der Heiligen der letzten Tage vor dem Vereinigten Staaten-Oberrichter McLean auf die Anklage des Roub. in dem Gerichtsfaale der Salzsteuer.

Dresdner Börse, 30. Januar.

Societäts-Act. 194 1/2
Kellenteiler do. 266 1/2
Kellenteiler do. 260 1/2
Reisinger 55 1/2
S. Dammsch. 208 1/2
Alt-Dampfsch. 242 1/2
Rettenschiff. 117 1/2
Riebel-Dampfsch. 131 1/2
Dresdner Feuerwerk. Act.
pr. Stüd. 1/2.
Erbob'sche P.-A. 230 1/2
Dresdn. P.-A. 165 1/2
Kellenteiler-Pris. 101 1/2
Kellenteiler do. 110 1/2
Erbob'sche P. do. 52 101 1/2
Dresdn. P.-Pr. 101 1/2

# Prospect

der

# Waggon-Fabrik

## Gebrüder Hofmann & Co.

### Actien-Gesellschaft.

Nach dem Abschlusse des Friedens mit Frankreich hat der andauernde Mangel an Betriebsmaterialien auf allen Eisenbahnen des In- und Auslandes sämtliche Fabriken für Anfertigung von Personen- und Güterwaggon in so hohem Maaße in Anspruch genommen, daß die Productionsfähigkeit derselben überall auf eine noch nie dagewesene Anspannung gebracht worden ist, welche aber dennoch nicht im Stande war, den vorhandenen ganz außerordentlichen Bedarf auch nur annähernd zu decken. Wie statistisch nachzuweisen und noch dieser Tage durch den königlichen Commissar im Abgeordnetenhaus dargelegt worden ist, hat der Eisenbahn-Verkehr die Production von Eisenbahn-Material überholt. Die volle Ausnutzung der Productionskraft aller Werkstätten wird daher keine bloß vorübergehende, sondern eine andauernde sein, und der Fabrikationszweig für Eisenbahnwagen fortdauernd zu den bestrentirenden und zeitgemähesten Industriezweigen zählen.

Die Errichtung neuer und die Erweiterung der bestehenden Fabriken für Anfertigung von Eisenbahn-Material ist deshalb bei der immer steigenden Nachfrage eine Aufgabe, deren Lösung überall bereits reiche Früchte getragen hat und noch lange tragen wird. Dies bestätigt sich durch die Prosperität beispielsweise der Berliner und der Görlitzer und vieler anderer Eisenbahnmaterial-Bau-Gesellschaften, wie auch durch den Coursstand selbst ganz junger derartiger Unternehmungen, wie z. B. der Elbinger Gesellschaft für Eisenbahn-Material zu Elbing, der Breslauer Wagenfabrik (vormals Linko) in Breslau, der Oberschlesischen Eisenbahnbedarf-Gesellschaft in Breslau u. a. m.

Vorstehende Erwägungen, deren Berechtigung Niemand in Abrede stellen kann, haben Veranlassung gegeben, die in Breslau bestehende und vermöge ihrer praktischen Einrichtungen seit Jahren mit dem größten Erfolge arbeitende Fabrik für Eisenbahn-Material der Herren Gebr. Hofmann & Co. in eine Actien-Gesellschaft umzuwandeln, um ihr auf diesem Wege das zu ihrer Erweiterung nöthige Capital zuzuführen und die Fabrik selbst, auch in Bezug auf ihre Productionsfähigkeit, zu einer solchen ersten Ranges zu erheben.

Die Leistungsfähigkeit des Hofmann'schen Etablissements ist durch die von den bisherigen Besitzern im vorigen Jahre vorgenommenen Neubauten, welche soeben vollendet worden sind, schon jetzt auf 1400 Wagen pro Jahr angewachsen; zur weiteren Erhöhung der Productionsfähigkeit sind außerdem mehrere unmittelbar angrenzende Grundstücke erworben, welche es zulassen, den Fabrikbetrieb auf die Fertigstellung von ca. 3000 Wagen jährlich zu erhöhen, womit sich derselbe demjenigen der größten derartigen Werke wird gleichstellen können.

Die für die Fabrikation von Eisenbahnwagen so besonders günstige Lage Breslau's, welche zugleich die Verbindung mit Oesterreich und Rußland erleichtert und namentlich für die im Bau begriffenen neuen Eisenbahnen Rußlands zahlreiche Bestellungen zur Folge hat, wird dadurch erhöht, daß die Hofmann'schen Etablissements inmitten des Arbeiter-Viertels Breslau's und in der Nähe der Schweidnitz-Freiburger und der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn gelegen sind und dadurch einen nicht hoch genug anzuschlagenden Vorzug vor vielen anderen ähnlichen Etablissements genießen.

Die Fabrik ist in vollem Betriebe und wird der Actien-Gesellschaft mit den zu sehr guten Preisen abgeschlossenen festen Aufträgen übergeben.

Alle Bedingungen einer außerordentlichen Rentabilität für dies so zeitgemäße Unternehmen sind somit vorhanden.

Die Actien-Gesellschaft unter der Firma:

## Waggon-Fabrik Gebrüder Hofmann & Co., Actien-Gesellschaft

ist mit einem Grundcapitale von 750,000 Thlr., zerlegt in 3750 Stück Actien à 200 Thlr., errichtet, von welchem bestimmt sind:


- |   |                     |
|---|---------------------|
| 1) Zur Erwerbung der bestehenden Etablissements, incl. Maschinen, Inventarien u., abzüglich der darauf verbleibenden Hypothek von 150,000 Thlr., und zur Erwerbung der Nachbargrundstücke, abzüglich der darauf verbleibenden Hypothek von 22,000 Thlr. | 488,300 Thlr.       |
| 2) Zur Uebernahme der angefangenen und fertigen Arbeiten, der Materialien und Vorräthe, zur Vergrößerung der Fabrik und als Betriebscapital   | 261,700 Thlr.       |
|   | Summa 750,000 Thlr. |

750,000  
D  
von B

Binsen  
legten  
tragten

fürnen  
narbe  
Es ist  
was log  
Warben  
Alle  
10  
C. A.

Hühn  
Frost  
empfehlen  
Beizig u

  
spröden,  
flächten  
freschheit  
15 Egr.  
Bö  
reingit  
fieri u.  
schäde p  
In  
bach

Ameri  
schke beim  
und ten h  
in Hosten  
Louis



zur allen  
Th  
Ed



# Bedingungen zur Anmeldung.

Die nachstehend verzeichneten Firmen sind beauftragt, die umstehend erwähnten, bereits fest übernommenen Actien im Betrage von 750,000 Thlr. zu nachfolgenden Bedingungen zur öffentlichen Betheiligung aufzulegen:

1) Die Betheiligungen finden al pari am

## Donnerstag den 1. und Freitag den 2. Februar d. J.,

von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr an den Cassen der unterzeichneten Firmen statt:

- Central-Bank für Industrie und Handel in Berlin, Kronenstraße 40,**
- Breslauer Disconto-Bank Friedenthal & Co. in Breslau,**
- Goldschmidt & Co. in Bonn,**
- A. L. Mende in Dresden,**
- Halle'scher Bank-Verein von Kulisch, Kämpf & Co. in Halle a. S.,**
- Leipziger Vereinsbank in Leipzig,**
- M. S. Meyer in Magdeburg,**
- Ostdeutsche Bank in Posen.**

2) Bei der Anmeldung sind 10 Procent des verlangten Betrages baar oder in courshabenden Papieren zu deponiren.

3) Im Fall mehr als der aufgelegte Betrag angemeldet werden sollte, tritt eine Reduction dieser Beträge ein.

4) Für die zugetheilten Beträge werden vollbezahlte Actien gegen Einzahlung der vollen Valuta von 100 Procent und laufenden Zinsen à 5 Procent vom 1. Januar d. J. ab unter Berücksichtigung der event. baar deponirten 10 Procent ausgehändigt.

5) Die volle Einzahlung und resp. die Empfangnahme der Actien kann vom 8. Februar d. J., muß aber bei Verlust der hinterlegten Caution bis zum 15. Februar d. J. geschehen.

6) **Etwaige Theilzahlungen** können nur unter näher zu vereinbarenden Bedingungen mit den zur Anmeldung beauftragten Bankhäusern und gegen deren Quittung zugelassen werden.

Berlin, im Januar 1872.

## Central-Bank für Industrie und Handel.

### Durch Blatternarben Entstellte

Können sich durch Maschke's Blatternarbenfalsen in kurzer Zeit davon befreien. Es ist dies ein reelles, zuverlässiges Mittel, welches sogar bei Anwendung an schon veralteten Narben noch bedeutende Besserung bewirkt. Kleines Depot für Leipzig (in Büchsen à 10  $\pi$ ) bei **C. Albert Bredow im Naucianum.**

**Hühneraugenpflaster, Frostbalsam à 5 Groschen** empfehlen sämtliche Apotheken von Leipzig und dessen Umgegend.



### Lillionese

vom kgl. preuss. Ministerium concessionirt, entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten, Sommerprossen, Leberflecken, Pocken-Flecken, Finnen, Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase und sonstige Schärfe. Garantirt. 26 und 15  $\pi$ .

### Römischer Haarbalsam

reinigt die Kopfhaut von allem Schweiß, Fett u. Schuppen, stärkt die Haarwurzeln, schützt gegen Ausfallen der Haare. In Leipzig bei **Louis Lauterbach, Petersstraße 4.**

**Amerikanische flüssige Wachs,** welche beim Gebrauch das Leder nicht anzeigt und den höchsten Glanz hervorbringt, empfiehlt in Flaschen à 2  $\pi$  **Louis Lauterbach, Petersstr. Nr. 4.**



### Zahnbürsten

welche die Borsten nie verlieren, in weich, mittelweich und hart à 5, 7 1/2, und 10  $\pi$ , sind in vorzüglichster Qualität nur allein zu haben im Magazin von **Theodor Pätzmann, Ecke vom Neumarkt u. Schillerstraße.**



### Theodor Pätzmann

Die berühmtesten **Zahnbürsten Mastiqué-Garantie,** in verschiedenen Sorten zu 5, 7 1/2, 10 u. 12 1/2  $\pi$  empfehle in echter Qualität. **H. Backhaus, Grimma'sche Strasse Nr. 14.**

### Lederfett

das Leder weich u. wasserfest erhaltend, Lederfett, ohne Anstreichen des Fettes das Leder tief schwarz machend, fertig u. verkauft die Lederhandlung von **C. Th. Hedwig, Ritterstr. 6.**

### Neutlingen (Württemberg).

Edel-Reiser von 750 Kpfel- und 900 Birnforten versendet unter Garantie der Echtheit **Wilhelm Finckh.**

**Garnituren, Broschen, Ohrringe, Medaillon, Ringe, 14 Karät. Gold** sind billig zu verkaufen **Reparaturen** sauber und schnell Sternwartenstraße 11 a, II, Nähe des Hofplatzes.

### Vollständige

### Küchen-Ausstattungen

für jeden Stand empfiehlt **Richard Schnabel, Wintergartenstr. 7.**

Rein Habilit-Vogel patentirtes **Steintapete,** Erfah für Wandtuch, erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**C. Deutschbein, Hohmanns Hof Gewölbe Nr. 15.**

### Freystadt & Prochownik

aus **Berlin** empfehlen der vorgeschrittenen Saison wegen zu sehr bedeutend herabgesetzten

### Preisen

die billigsten Herren-Garderoben. Unser Local ist nicht mehr Alte Waage, sondern

**72 Brühl 72.**

### Schweizer Taffete

schwarz, zu Kleidern, 3/4 Br, die Elle von 23  $\pi$  an, empfiehlt in **Auswahl** **Rud. Roth, Magazingasse 7, 1. Et.**

### Blumen.

Sehr hübsche Papierblumen (einzelne und Bouquets) zum Carnaval und Maskenbällen passend, liegen zur Ansicht bei **Fraulein Minna Rauschbach, Reichstraße.**

**1872er Carneval-Mützen** in Stoff, Kattun oder Papier empfehle auch dieses Jahr in **grossen Quantitäten** wie im Einzelnen zu den **billigsten Preisen.** **F. Otto Reichert, Neumarkt 42 — in der Marie.**

### Cotillon-Decorationen

empfehle in reicher Auswahl **F. Otto Reichert, Neumarkt 42 — in der Marie.**

**Gesichtsmasken, Ballfächer, Ballschmuck, Maskenschmuck, Theaterschmuck, Zinnschmuck, Gold- und Silberband, Gold- und Silberfitter, Sterne, Glöckchen, Perlen, Blätter, Aker Schmetterlinge, Vögel, Käfer, Webpen, Diademe, Bandeaux, Collets, Ordenssterne, Schnallen etc.** empfiehlt in größter Auswahl zu **billigsten Preisen** **9 Thomagäßchen 9. Rudolph Ebert.**

empfehle fein Lager von **Schaftstiefeln** und **Stiefeletten.** **Solide Bedienung** und **billige Preise.** **E. Schmidt, Reichsstr. 3.**

### Wichtig für Damen.

**Wollschweißblätter,** die jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen, und daher nie Schweißflecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hat für Leipzig alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 5  $\pi$  — 3 Paar 14  $\pi$  **A. Steiniger, Café Français.**

### Ausverkauf

von **Posamenten,** als: **Bändern, Besätzen, Netzen, Sammetbändern, Schnuren etc.** sowie

### Strick-Garnen

unter **Fabrikpreisen** bei **T. O. Vieweg, Neumarkt 41. — Große Feuerkugel.**

### J. Bucky.

Die billigen Ball-Handschuhe sind **angefommen** sind

die billigen Ball-Handschuhe **27 Katharinenstraße 27.**

### Herren-Cravatten

im neuesten Geschmack, auf's Reichhaltigste sortirt, sind eingetroffen und empfehlen zur geneigten Berücksichtigung **Riedel & Höritzsch, Markt Nr. 9, am Eingang der Gaisstraße.**

### Echter Sultan-Feigen-Kaffee

ist in erneuerter Sendung eingetroffen u. empfehle denselben in Packeten à 3  $\pi$ . **Louis Lauterbach, Petersstr. Nr. 4.**

### Mittergutsbutter

wöchentl. 20-30 Kannen franco Bahnhofs Leipzig zu verkaufen. Gefällige Adressen mit Preisangabe an **E. H. Leipzig in der Exped. d. Bl. abzug.**

allen iter- ch nie ußer- önnig- babn- hende, t und terial n hat iger unger ding, abn- n, die itende ndeln, Bezug origen ange- stücke womit ggleich Sigen- ments Märki- nlichen öffenen u sind 0,1 elchem Tblr. Tblr. Tblr.





Neues Theater.

Krippig, den 31. Januar. Unter den zahlreichsten und einflussreichsten Städten unserer Classen...

Es ist eine traurige Nothwendigkeit der Stadttheater, wo die Darsteller immerfort kommen und gehen...

In der That hat der ganze Monat Januar und nicht eine einzige Novität gebracht...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Die meisten nicht, wodurch die jetzige Stodung der Repertoires hervorgerufen wird...

Carnevals - Gesellschafts - Actionaire

kein Zweifel herrschen konnte, bewies ein einziger Blick in die dichtgedrängten Räume des großen Schützenhaussaales...

Unter den vielen Ergänzungen, welche das geschichtliche zusammengestellte Programm enthält...

Die allgemeine Redefreiheit, welche der großen Pause folgte, wurde unter Anderem auch vom Corso-Präsidenten zur Verkündigung mancher freundiger Nachrichten hinsichtlich des Corso selbst benutzt...

Nichts desto weniger erstreuten sich auch die noch folgenden kleineren Productionen verschiedener Art der Aufmerksamkeit und des Beifalles der Anwesenden...

Unsere Stadt und Land.

\* Krippig, 31. Januar. Generalpostdirector Stephan hat die Leistungen der norddeutschen Feldpost in dem Reize von 1870 bis 1871 zum Gegenstande einer von ihm verfaßten Denkschrift gemacht...

Die Summe der an die Truppen gesandten Privatpakete betrug 1,553,656 Stück. Durchschnittlich hat also jeder Mann dieses gemaltigen Heeres fast zwei Pakete und 70-80 Briefe erhalten...

1. Krippig, 29. Januar. Der hiesigen Handelskammer ist neuerdings wieder von sehr beachtenswerther Seite eine Mittheilung über die misslichen Creditverhältnisse des Handelsstandes in Serajevo...

Das Stück gebührt zu denjenigen Shakespeares, die in geschickter Bearbeitung in den Hauptformen des modernen Publicum zuzufügen, doch man wird, daß der Shakespeares'sche Lustspielroman überhaupt ein zu breiter Raum auf der Bühne gegenwart gegönnt wird.

Wißbrauch der, daß dortige türkische Unterthanen aller Confessionen, sowohl Serben, als Juden und Mohammedaner, im Localgeschäft unter anderen Firmen bekannt sind...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

Da ferner dort kein einziges fremdes und von den dortigen Eingeborenen unabhängiges Geschäftshaus besteht, die Eingeborenen aber unter sich eine festgeschlossene Coörie bilden...

sich auf 6 resp. 7 Neugr., während die Cassen in Krankheitsfällen wöchentlich 1 1/2 Thlr. Krankengeld und beim Tode eines Mitgliedes 30 Thlr. sogenanntes Todessopfer gewährt...

An den vom 22. bis 29. Januar d. J. abgehaltenen juristischen Prüfungen theilnahmen sich 21 Candidaten, von denen 3 die zweite, 8 die dritte, 6 die vierte Censur erhielten, 4 aber zurückgewiesen wurden.

Dem Vernehmen nach geht das Project der kürzesten Eisenbahnerbindung zwischen Berlin und Dresden seiner baldigen Ausführung entgegen, und soll der ursprüngliche Plan, bei Uebigau einen langen Diaduct mit Elbbrücke zu erbauen, aufgegeben und nun die Lage des Bahnhofes zwischen dem Cavallerie-Exercirplatz und der Königsbrüder Straße, in Verbindung mit dem Schlesischen Bahnhofe, gewählt worden sein...

Berichtigung.

In das gestrige Referat über die Sitzung der Gemeinnützigen Gesellschaft haben sich in Folge des großen, von der gleichzeitig im Säulenhause tagenden Carnevalsgesellschaft verurtheilten Geräusches, unter dem die Debatten zu leiben hatten, einige Unrichtigkeiten eingeschlichen...

Handel und Industrie.

Wegen Erbauung der Hartz-Eisenbahn durch das Innerthal ist der Vertrag zwischen der Regierung und der Halberstadt-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft abgeschlossen...

Die k. k. Direction der Bergisch-Märkischen Eisenbahn zu Ubersfeld ist zum Bau der Bahn von Hamm nach Dnabridk geneigt und hat bereits Schritte zu technischen Vorarbeiten gethan.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur am 30. Morgens.

Table with 4 columns: Location, Temp. am 30. Jan., Location, Temp. am 30. Jan. Cities include Brüssel, Groningen, Greenwich, Valentia, Havre, Brest, Paris, Cherbourg, Lyon, Bayonne, Marseille, Toulon, Bilbao, Madrid, Palermo, Neapel, Rom, Florenz, Bern, Triest, Wien, Constantino, Moskau, Helsingfors, Haparanda, Stockholm, Leipzig, Breslau, Dresden, Bautzen, Chemnitz, Köln, Trier, Münster.

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.



Gesucht wird zum 1. März für ein herrschaftliches Haus auf dem Lande eine ältere Person - Vertrauensperson, welche die Aufsicht über das Stubenmädchen zu führen und die Behandlung der Wäsche gründlich verstehen muß. Besondere Empfehlung über längere Dienzeit werden zur Bedingung gemacht. Offerten sub R. R. II 870 besördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Dresden.

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen für Kinder und Hausarbeit gesucht Wintergartenstraße 14, 1 Treppe. Gesucht wird ein junges, ordentliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit zum sofortigen Antritt. Eisenstraße Nr. 17, 3. Etage links.

Ein flotter Schreiber sucht sofort oder zum 15. d. Mts. eine Stelle. Gef. Offerten bittet man niederzulegen bei Hrn. Winkler, Restaurat., Kl. Windmühleng. 11. Stellen-Gesuch. Tüchtige Accidenz-, Werk- und Zeitungssetzer, Maschinenmeister etc., verheiratet und unversehrter, suchen baldigst Condition. Adressen unter F. N. Stuttgart poste restante einzuliegen.

Eine Frau sucht Wäsche zu waschen und plätten. Dainstraße Nr. 1 im Buchbindegeschäft. Eine ordentliche pünktl. Frau in Reudnitz sucht Wäsche zu waschen. Gebrüde Herrschaften wollen ihre Adressen niederl. Querstr. 3 beim Hausmann.

Vertical text on the left edge, partially cut off, containing names and dates.



**Gasthof zu Möckern.**  
 Mittwoch den 7. Februar 1872  
**grosser Volks-Maskenball.**  
 Einlass und Concert von Abends 6 Uhr an.  
 Zum Eintritt ist wenigstens Gesichtsmaske erforderlich, ohne dieselbe kein Zutritt.  
 Dominos und Masken sind billigst im Locale zu haben.  
 Den Anordnungen der Herren Ballvorsteher und Tanzmeister, an einer rothen Schleife kenntlich, bitte künftighin Folge zu leisten.  
 Festpolonaise 1/2 11 Uhr, nachdem Dematfirkung und Ball.  
 Einlass und Programm 3 Uhr.  
 Abends im Gasthof zu Möckern und bei Herrn Kaufm. Haase in Leipzig, Gerberstrasse.  
**Ida Kaatz.**

**Pragers Bier-Tunnel.**  
 Heute Donnerstag den 1. Februar  
**grosser Narren-Abend**  
 verbunden mit carnevalistischem Concert.  
 Für den Ausschuss:  
 „Rothe Rübe.“

**Neue Theater-Condittorei.**  
 Heute und folgende Tage Concert von der bekannten Tyroler Sängerfamilie **Pitzinger.**  
 Anfang 8 Uhr. Entrée 3 Rgr. Bayerisch Bier und kalte Küche. **Ch. V. Petzoldt.**

**Politische Journale** Elegant und comfortable im Geschmack der Neuzeit eingerichtetes **Novellistische Journale.**  
 in **Café** am **Reudnitz-Leipzig, Dresden Thor.**  
 Gewähltes Condittorei-Büffet. — Diverse warme und kalte Getränke.  
**Exacte Bedienung.**  
 Bestellungen auf Torten, Aufsätze etc. werden prompt ausgeführt.  
**C. Felsche.** Chocoladen-Fabrik. **Humoristische Journale.**

**Schlachtfest empfiehlt F. W. Busch,**  
 Kleine Fleischergasse Nr. 7,  
 früh Weißfleisch, Kesselfurst, Mittag und Abends Bratwurst mit Sauerkraut, sowie Blut- und Leberwurst. Um zahlreichen Zuspruch bitten.  
 NB. Ausserdem lade ich alle Freunde der Narrenwelt zu dem von 7 Uhr Abends an stattfindenden **Narrenabend** ergebenst ein. **Grosses Concert** von einer der berühmtesten Capellen aus dem Kaiserreich. Anfang 7 Uhr. Entrée 2 Rgr. Lagerbier, höchste Qualität, 13 S.  
**Morgen Schlachtfest.** Bayerisch, Lager- u. Zerker Bitterbier empfiehlt **Th. Pommer, Weststrasse 18.**

**Heute Schlachtfest.**  
**Ernst Schulze (Klapka), Klostergasse 3.**

**Heute „Schlachtfest.“**  
 Restauration von **R. Götz, Nicolaistrasse Nr. 51.**

**Heute Schlachtfest**  
 empfiehlt die Restauration von **Louis Hoffmann** vis-à-vis dem Schützenhause.  
**Heute Donnerstag Schlachtfest,** früh Weißfleisch, Abends frische und Bratwurst bei **Hentze, Dorotheenstrasse Nr. 2.**

**Schlachtfest empfiehlt für heute F. A. Krug.** Biere vortrefflich.  
**Zur grünen Eiche in Lindenau.**  
 Schlachtfest empfiehlt heute **J. C. Winterling.**

**Gelsenhainers Restaurant in Reudnitz.**  
 Heute Schlachtfest. NB. empfehle ich guten und kräftigen Mittagstisch à Couvert 5 Rgr.  
 sowie zerker Lagerbier und Zerker Bitterbier à 13 S. bestend.

**F. L. Stephan** heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Universitätsstrasse 2.  
**Rheinischer Hof** empfiehlt für heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, morgen Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **E. Weber.**

**Galle'sche Strasse 13.** Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei **Fritz Herre.**

**Zur Milchinsel, Marienstrasse 9.**  
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, sowie jeden Tag einen kräftigen Mittagstisch von 12-2 Uhr, Abends eine gut gewählte Speisefarte; auch ist meine **Regelbahn** Sonntag Abend frei geworden.  
 Ergebenst **Aug. Gerhardt.**

**Schweinsknochen für heute Abend** empfiehlt **G. Auerbach, Brühl 36.**  
 Heute Mittag u. Abend saure Rindsfaldauen, Lagerbier à 13 S. empfiehlt **F. Morenz, Kupfergäßchen 10.**

**Mockturtle-Suppe** empfiehlt für heute Abend **Fr. Mertons Bayerische Bierstube.**  
**Speckfuchen** empfiehlt heute früh Zerker- und Lagerbier ff. **Carl Rohde, Klostergasse 4.**

**Berlin-Anh. Bahnhofs**  
 hier selbst übernommen habe, empfehle hiermit mein Local zur Benutzung von Diners, Soupers etc. mit dem Bemerken, daß besondere Zimmer für geschlossene Gesellschaften stets zu haben sind und ich bemüht sein werde, mir die Zufriedenheit des geehrten Publicums zu erwerben.  
**R. Morgenstern.**

**Mittagstisch**  
 gut und kräftig à Portion 4 Rgr. mit Bier oder Kaffee 5 Rgr.  
 pikantes Vereinsbier à 13 Pf.  
 bei **J. Finger, Thomagäßchen 8.**

**Großes Prämienfesten**  
 Sonntag den 4. Februar, Anfang Vormittag 10 Uhr, in den Drei Pillen zu Reudnitz.  
**Restauration zum Johannisthal.**  
 Heute Schlachtfest. **M. Menn.**

**TEUBNER'S**  
 Heute Schlachtfest. Gose u. Bier ff.  
**Restaurant & Gosenstube**

**Mariengarten**  
 Karlsruherstr. Nr. 7.  
 Heute Schlachtfest, früh von 9 Uhr an Weißfleisch, Mittag und Abends frische Leber-, Blut- und Bratwurst mit Sauerkraut und Erbsenputee etc. Bayerisch und Lagerbier ff. empfiehlt **F. Timpe.**  
 NB. Heute Abend allgemeines Kegelschieben. **D. O.**

**Schlachtfest** empfiehlt heute **G. Schwabe, Ranstädter Steinweg 7.**

**HEINR. PINGEL'S BIR. BIERSTUBE**  
 Echt Gumbacher BIER!  
 7. Klostergasse 7.  
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

**Italianischer Garten**  
 Leubnitzstrasse 71.  
 Heute Abend: Schweinsknochen mit Klößen. Biere vorzüglich. **G. Hohmann.**

**Restaurant Strassburg,**  
 Ecke der Georgen- u. Schützenstr.  
 Schweinsknochen mit Sauerkraut und Kartoffeln, Lagerbier 13 S. Bayerisch 15 S. wozu freundlich einladet **Oscar Grussendorf.**

**Anger, Restauration zum Täubchen.**  
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Zerker und Lagerbier ff., wozu ergebenst einladet **der Restaurateur.**

**F. W. Rabenstein**  
 Heute Abend Fricassée von Gänse.  
**Gairstraße Nr. 5. Emil Haertel.**  
 Heute Karpfen polnisch und blau. Bier ff. NB. Weinen schaden großen Bierstempel empfehle ich geehrten Gesellschaften und Vereinen zur gefälligen Benutzung.

**Kleiner Kuchengarten.**  
 Täglich frische Pfannkuchen, guten Kaffee, feines Bier von Riebeck & Co. **Petzoldt.**  
**Restauration und Weissbierhalle, Burgstr. 27.**  
 Heute Karpfen poln. und blau mit Kartoffeln. Morgen Schweinsknochen mit Klößen. Wiener, Weiß- und Braunbier ff. empfiehlt **C. Bräutigam.**

**Burgkeller.**  
 Heute saure Rindsfaldauen.  
**Blaues Ross.**  
 Heute Abend Sauerbraten mit Thüringer Klößen, Bayerisch Bier von Reichels Witwe in Culmbach, ganz vorzüglich à Glas 2 Rgr. empfiehlt **Chr. Wenig.**

**Plauenscher Hof.**  
 Heute Abend Karpfen poln. Morgen Schlachtfest.  
 Verloren ein goldener Ohrring; abzugeben gegen Belohnung **Tauscher Str. Nr. 2, 3 Tr. v.**  
 Verloren wurde am Dienstag ein kleiner Bouton mit schwarzem Stein. Gegen Dank u. Belohnung abzugeben **Reichstrasse 11, IV. rechts.**  
 Von einem armen Dienstmädchen wurde gestern von der Katharinenstrasse bis in das Halle'sche Gäßchen ein Portemonnaie mit 3 Rgr. Silber und 1 Rgr. Papier verloren.  
 Der ehrliche Finder wird gebeten dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben **Färberstrasse Nr. 8, I.**  
 Ein goldenes Medaillon ist im Mauricianum oder auf dem Hofe der Universität verloren worden. Es wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung beim Hausmann des Mauricianum abzugeben.  
 Verloren wurde am Montag im Trianon 1 Kl. gold. Brode. Gegen B.L. abg. Brühl 6, I.  
 5 Rgr. Belohnung. Am vergangenen Sonntag zwischen 6-7 Uhr wurde im Neuen Theater ein Exemplar verloren. Gegen Dank und obige Belohn. Gerberstr. 19 bei J. Rest abzug.  
 Am vorigen Dienstag ist vom Berliner Bahnhof bis in die Gerberstrasse ein Esay-Reservechein Nr. 2 verloren worden. Bitte den ehrlichen Finder ihn im schwarzen Rock abzugeben.  
 Verloren wurde von einem armen Mädchen eine Stiderei vom Schleierplatz bis Grimm. Str. abzug. gegen Dank u. Bel. Neum. 26 b. Haukm.  
 Verloren wurde gestern gegen Mittag ein grüner Feder-Schmuckparadevogel von der Gustav-Adolph-Strasse nach der Katharinenstrasse. Gegen angem. Belohn. abzug. Gustav-Adolph-Strasse 10, I.  
 Verloren wurde auf der Hoffendorfer Straße eine Sammettasche mit Häkelarbeit. Gegen Belohnung **Schillerstrasse 5, III.** abzugeben.  
 Ein kurzer Stock, Eisenknopf mit Perlmuttereinlage und Kamenzug, ist in der Nacht von Mittwoch zum Donnerstag vergangener Woche auf dem Wege nach Reudnitz verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen angemessene Belohnung **Neumarkt 8, 2 Tr.** abzugeben.  
 Von der Varjughalle bis zur Centralhalle ist eine Brückenwaagschale verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten selbe gegen Belohn. **Königsstr. 21 im Hofe r. im Droguengesch.** abzug.  
 Ein Damentäschchen nebst Inhalt gefunden. Abzuholen Thüringische Eisenbahn, Maschinenhaus im Bureau.  
 Einen Thaler Belohnung erhält der Wiederbringer eines seit dem 19. Januar fehlenden kleinen schwarz u. weißgefleckten Hundes **Windmühlenstrasse 20, 3. Etage.**  
 Zugelaufen ist ein großer gelber Hund ohne Maulkorb mit Schwarzzeichen. Abzuholen gegen Futterkosten **Carlstrasse Nr. 12, Leipzig.**  
 Zugelaufen ein brauner Jagdhund mit etwas weißer Brust **Braustrasse Nr. 6, 1. Etage.** Bachstein.

**Anzeige**  
 wegen abhanden gekommener Talons und Coupons.  
 In dem Nachlasse der am 10. Decbr. v. J. hier verstorbenen Frau **Marie Erdmuth Schwaige**, geb. Elbe, Wittwe des Privatmannes und früheren Fleischermeisters **Johann Gottlob Schwaige**, sind die Talons und Coupons der außer anderen Wertpapieren zu diesem Nachlasse gehörigen zwei **Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Prioritäten Nr. 8538 u. Nr. 15,910 vom 1. März 1872 à 100 Thlr.** nicht aufzufinden gewesen.  
 Als Testamentsvollstrecker bitte ich um Auskunft derselben an mich, eventuell um gefällige Mittheilung über deren etwaigen Bestizer.  
**Advocat Alexander Kind,**  
**Petersstrasse Nr. 1 im 2. Hofe links.**  
**Donnerstags! hat sel Wesen? 1780.**  
 A/2. Wie soll ich das plöbliche Umkehren am Dienstag nehmen? War es böse oder gut gemeint?





unbarmherzige Behandlung seiner Pferde, da er dieselben hin und her rief und mit umgekehrtem Reichenstoss trachtete, den gerechten Unwillen der dortigen Straßenspassanten...

In der Ostian-Adolph-Strasse oder deren nächster Umgebung scheint sich seit einiger Zeit eine Schlinge in unbefugter Weise mit einem Tetsing oder Wintbäck im Schießen zu üben, und zwar nicht gerade zum Ergötzen der Nachbarschaft...

Beim Fremdenkuren des hiesigen Polizeiamtes sind während des mit heute abgelaufenen Monats Januar 1005 Gewerksgehilfen als hier zugezogen zur Anmeldung gekommen.

Leipzig, 31. Januar. Der Bundesrat hat, wie die „Post-Zeit.“ meldet, ein Regulativ für die Teilungslager festgesetzt, welches in seinen wesentlichsten Bestimmungen wie folgt lautet:

Zur Erleichterung der Teilung, Sortierung u. von unverzollten ausländischen Waaren können besondere Teilungslager zugelassen werden. Ueber die Bewilligung eines Teilungslagers, welche jederzeit widerruflich ist, entscheidet die Directiobehörde. Die Bewilligung wird erteilt, wenn ein Bedürfnis im Interesse des Verkehrs anzuerkennen ist, ohne daß jedoch ein Abzug in das Ausland die notwendige Voraussetzung bildet.

Die Teilungslager stehen unter dem Mitverschluß der Zollverwaltung, für dieselben werden abgegrenzte Räume der öffentlichen Niederlage, welche für sich verschließbar sind und für deren Einrichtung und Unterhaltung der Niederleger nach Anleitung des Amt-Sorges zu tragen hat, oder Privaträume zugelassen. Die Teilungslager sind im Allgemeinen nach den Bestimmungen des Niederlage-Regulativs und den für die betreffende Niederlage erlassenen Vorschriften beziehentlich nach den für Privatniederlagen unter amtlichem Mitverschluß im Regulativ für Privatniederlagen enthaltenen Bestimmungen zu behandeln.

bedürfen der Genehmigung der obersten Landesfinanzbehörde. Für die Abmeldungen vom Lager kann die Directiobehörde Minimalgrenzen vorschreiben. Der Abfertigung der abgemeldeten Waaren wird das Auslagerungsgewicht zu Grunde gelegt. Auf dem Teilungslager verordnete oder unbrauchbar gewordene Waaren werden erforderlichen Falls nach vorheriger Vernichtung unter amtlicher Aufsicht im Conto zollfrei abgeschrieben.

Das Teilungslager ist unter Leitung eines Oberbeamten in der Regel wenigstens einmal im Jahre amtlich aufzunehmen, zu welchem Zwecke der Lagerinhaber eine Bestandsdeclaration abzugeben hat. Bei Eifen-Teilungslagern genügt eine einmalige Lagerbestands-Aufnahme für einen Zeitraum von zwei Jahren. Die Zeit der amtlichen Aufnahmen wird von der Directiobehörde bestimmt.

Ergiebt sich bei der Aufnahme gegen den Sollbestand nach dem Conto ein Minderbestand, so bleibt derselbe unberücksichtigt, wenn auf Grund der amtlich vorzunehmenden Ermittlungen anzunehmen ist, daß der Minderbestand auf den bei wiederholten Bewegungen unvermeidlichen Gewichtsdifferenzen oder auf Gewichtsdifferenzen beruht, für welche nach §. 103 des Reichszollgesetzes Zollfreiheit gewährt werden kann. Die Verhandlung über die Lagerbestands-Aufnahme ist der Directiobehörde vorzulegen. Nach jeder Aufnahme ist das Niederlagecontto durch An- und Abschreibung der vorgefundnen Differenzen mit dem Lagerbestande in Uebereinstimmung zu bringen.

Die Einholung der fünfjährigen Lagerfrist ist in der Art zu kontrollieren, daß jede abgemeldete Post und die zollfrei belassenen Lagerabgänge auf die am löstesten lagernde Menge abgeschrieben werden. Nach Verlauf von fünf Jahren muß eine der Anschreibung entsprechende Menge der Waaren von der betreffenden Gattung wieder zu Abschreibung gelangt sein.

Auf Wein- und Spirituosen-Teilungslager finden die Bestimmungen in den §§. 1-10 des Regulativs, betreffend die Zoll-erleichterungen für den Handel mit fremdem Wein und Spirituosen, Anwendung. Bei anderen zum Teilungslager zugelassenen Flüssigkeiten sind die Bestimmungen für die Wein- und Spirituosen-Teilungslager ebenfalls in Anwendung zu bringen.

Verichtigung. In Nr. 31 Spalte 3 Zeile 29 v. u. ist statt: „Die Braunlöcher“ zu lesen: „des Tertiar, der Krater“

Telegraphischer Coursbericht.

Table with 2 columns: Location/Item and Price/Value. Includes entries like Chemnitz, 31. Januar. Baumwollmarkt: Stimmung sehr günstig, doch sind Spinner noch reichlich verlorf. Umläge dabei klein.

Berlin, 31. Januar.

Table of financial data including exchange rates for various locations like Berlin, Hamburg, London, and Paris. Includes entries like Berlin-Anhalt 255 1/2, Berlin-Westph. 255, Bremen-Hamburg 143.

Wien, 31. Januar (Schlußcourse).

Table of financial data for Vienna, including entries like Staatsbahn 410, Galizier 266, Unionbank 301.25.

Liverpool, 31. Januar (Baumwollmarkt).

Table of financial data for Liverpool, including entries like Baumwolllicher Umsatz 20,000 Ballen, Stahl mehr steigend.

Berliner Producten-Börse, 31. Januar.

Table of commodity prices for Berlin, including entries like Weizen loco, Roggen loco, Gerste loco.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 31. Januar. (Abgeordnetenhaus). Specialdiskussion des Etats des Cultusministers.

Wien, 30. Januar.

Der Gehalt des Abtheilungsdirectors für geistliche Angelegenheiten (4500 Thlr.) wird bewilligt. Zu Titel fünf (evangelischer Oberkirchenrat) ruft der Antrag betreffs der Abfertigung einer Zulage von 500 Thlr. für den Präsidenten des Oberkirchenraths eine lange Debatte hervor.

Wien, 30. Januar.

Der „Presse“ gehen aus der spanischen Gesandtschaft nachstehende Telegramme zu: Madrid, 28. Januar. In Spanien herrscht die allergrößte Ruhe, ohne daß irgend welche militärische Vorkehrungen notwendig wären.

Paris, 30. Januar.

Die Budget-Commission bringt Mittheilungen über den Plan, welchem die ungarische Regierung hinsichtlich der Beiträge verspricht. Das Ministerium beschließt die ungarische Lösung und würde ungarische Noten zu emittiren, wenn die Wiener Nationalbank in Donationen der ungarischen Filialen beschaffen sollte.

Paris, 30. Januar.

Die Nationalversammlung nahm in ihrer heutigen Sitzung das Gesetz über die Handelsmarine im Ganzen mit 422 gegen 239 Stimmen an. Die Diskussion über die Aufkündigung der Handelsverträge ist für morgen anberaumt.

Rom, 29. Januar.

Die belgische Gesandtschaft ist offiziell in Rom installirt. Nach der „Opinione“ ist der Präsident der Kammer erkrankt worden, die Minister des Auswärtigen, Visconti-Venosta, wegen der Abwesenheit des französischen Gesandten zu interpelliren.

Madrid, 30. Januar.

Eine Depesche des Gouverneurs von Barcelona berichtet von Unordnungen, die in Folge der Wiedereinrichtung des Carro dortselbst vorgekommen sind. Dasselbe waren jedoch unerheblich, die Anwendung von Gewaltmaßregeln war nicht erforderlich, die Strafen sind in Thätigkeit, um die Urheber zu ermitteln.

London, 31. Januar.

Lord Russell reist heute Abend nach Berlin ab.

Angemeldete Fremde.

Large table listing names and addresses of registered foreigners. Columns include names like Krenn u. Frau, Oberkaltzart aus Berlin, Hotel de Russie, and various other individuals with their respective locations.